

Koasa bote

Zahmer Kaiser

Die Zeitung für die Orte
am Fuße des Zahmen Kaisers

Jahrgang 22 September 2026 Nr. 257

Österreichische Post AG /
RM05A036107K
6395 Hochfilzen

Tatzelwurm Medien KG
Regio Tech 1
6395 Hochfilzen
05359 8822 1200
info@medienkg.at



MALEREI
ENZI
EBBS

KLEINFELD 8 B
6341 EBBS
+43 650 8113087
info@malerei-enzi.at
www.malerei-enzi.at

wieser
Ges.m.b.H.

Ihr Spezialist für...

**POLSTERUNGEN
VORHÄNGE
BODENBELÄGE
SONNENSCHUTZ**

www.wieser-michael.at

6382 Kirchdorf/Tirol - Dorfstraße 3
Tel. 05352/63115
info@wieser-michael.at

WERDE
STAMMZELLSPENDER:IN!

Du bist über 16 und unter
35 Jahre alt und gesund?
Dann kann deine
Registrierung deinem
genetischen Zwilling das
Leben retten!

Jetzt kostenlos registrieren!

WWW.STAMMZELLE.AT

HL HEIM & LEBEN
Immobilienvermittlungs GmbH

VERKAUF - VERMIETUNG - PROJEKTIERUNG

KENNEN SIE DEN WERT IHRER IMMOBILIE?

Nutzen Sie unsere kostenfreie
Immobilienbewertung.

Online,
schnell und
unverbindlich

Was ist Ihre Immobilie wert?
Für welche Art von Immobilie möchten Sie den Marktpreis ermitteln?

Heute Bewertung starten

heim-und-leben.com/immobilienbewertung

05374 20330 • info@heim-und-leben.at • www.heim-und-leben.com

WORKOUT FITNESS

**3 MONATE
ZUM HALBEN
PREIS***

+ INBODY KÖRPERANALYSE
+ TRINKFLASCHE + EINSCHULUNG

Workout
Aktionswoche
28.9. - 05.10.26
Ebbs, Kössen,
Oberaudorf

Schau' vorbei zum kostenlosen Probetraining.
+43 660 78 51 151 • workout-fitness.at

*bei Abschluss einer Jahresmitgliedschaft



Kommentar

Inge Hinterholzer
Redaktionsleitung
info@medienkg.at

Mit 1. September darf ich nach der Pensionierung von Roswitha Wörgötter die Leitung der Redaktion übernehmen. Für mich ist das eine schöne und verantwortungsvolle Aufgabe, der ich mit viel Freude und Engagement aber auch mit Respekt entgegentreue.

Eine Zeitung lebt von ihren Leserinnen und Lesern, von den Menschen in der Region und vor allem von den Geschichten, die das gemeinsame Leben widerspiegeln. Deshalb ist es mir ein großes Anliegen, die Zeitung mit ihren bewährten Schwerpunkten weiterzuführen.

Gleichzeitig möchte ich auch neue Ideen aufnehmen und dort Akzente setzen, wo es sinnvoll und gewünscht ist.

Mir ist besonders wichtig, dass unsere Boten weiterhin eine Plattform für die Menschen vor Ort bleiben – für Vereine, Organisationen, Gemeinden, Betriebe und natürlich für alle Leserinnen und Leser. Ich freue mich daher jederzeit über Anregungen, Wünsche und auch über konstruktive Kritik. Nur durch den Austausch miteinander kann eine Zeitung lebendig und interessant bleiben.

Ob Vereinsfeste, kulturelle Veranstaltungen, sportliche Ereignisse, Jubiläen oder andere interessante Geschichten* aus der Region – lassen Sie es mich wissen. Gerne machen wir möglichst viele Facetten unseres gemeinsamen Lebens in der Zeitung sichtbar.

Ich freue mich auf die neue Aufgabe, auf viele Begegnungen und auf eine gute Zusammenarbeit. Gemeinsam mit Euch/Ihnen und unseren Redakteuren möchte ich dafür sorgen, dass unsere monatlichen Boten auch in Zukunft gerne gelesen werden und für die heimische Wirtschaft attraktiv bleiben.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung!

Infos nächste Ausgabe

Redaktionsschluss: 29.09.2026

Erscheinung: 09.10.2026

Redaktion: info@medienkg.at

Anzeigen: steffi@medienkg.at

Strom vom Dach
ERZEUGEN & SPEICHERN

Mühlgraben 44c, 6343 Eri - Kufstein, Tirol
+43 5373 81069, info@stromvondach.at
www.stromvondach.at

**Schickt uns gerne Veranstaltungen,
Neuigkeiten von Firmen, Projekten,
Monatsmäuse und Bären...**

**Was immer für unsere Leser von Interesse sein
könnte – bitte einfach schicken!**
info@medienkg.at



HARLANDER

KRANVERLEIH

Stromgeneratoren bis 45 KVA bzw. 40 KW

ERL, Tel. 0676-7153381

Theaterstift WALCHSEE

Waidmannsheil Herr Doktor

Ländliche Komödie in 3 Akten
von Moritz Saphir

MEHRZWECKHALLE WALCHSEE

**BEGINN FREITAG
UM 20.00 UHR**

Raiffeisen Bezirksbank Kufstein

LODER

BIO-BierEssig Manufaktur Loder
www.bieressig.at

	PREMIERE
Freitag	11. 9. 2026
Freitag	18. 9. 2026
Freitag	25. 9. 2026
Freitag	2. 10. 2026
Freitag	9. 10. 2026
Sonntag	11. 10. 2026 um 16.00 Uhr
Sonntag	18. 10. 2026 um 20.00 Uhr
Freitag	23. 10. 2026

Erwachsene € 12,00 • Kinder € 6,00

Abendkasse: 45 Minuten vor Spielbeginn geöffnet
Saaleinlass: 30 Minuten vor Spielbeginn, freie Platzwahl

Kartenvorverkauf im Tourismusbüro
Walchsee Telefon 0501100

Für mehr Infos folge uns auf Facebook Instagram

SO WILL ICH. REISEN

MUSICALS DEUTSCHES THEATER MÜNCHEN		
18.10.2026	Disney Der Glöckner von Notre Dame	ab € 126,-
15.11.2026	Musical Romeo & Julia	ab € 116,-
11.12.2026	Drei Haselnüsse f. Aschenbrödel & CHM München	ab € 129,-
19.12.2026	Musical Die Päpstin & CHM München	ab € 139,-
03.01.2027	Falco meets Amadeus	ab € 115,-
07.03.2027	Blue Man Group	ab € 121,-
04.04.2027	Rapunzel - Das märchenhafte Musical	ab € 115,-
18.04.2027	Mamma Mia! - Das Musical	ab € 125,-
04.07.2027	ELVIS - Das Musical	ab € 112,-
MUSICALREISE STUTTGART		
19.-20.03.2027	Tanz der Vampire	ab € 339,-

Salurner Straße 2 | 6330 Kufstein | Tel. 43 5372/62227 | www.sowillich.reisen

wechselberger

Kufstein – Von Mozart bis Manu Delago, von Weltpolitik bis Kindertheater:

Kultur mit Herz und Haltung



Kultur berührt, regt zum Nachdenken an und bringt Menschen miteinander ins Gespräch. Mit dem Anspruch, ein Kulturprogramm mit Herz und Haltung zu gestalten, präsentierte die Stadt Kufstein kürzlich im Kultur Quartier die geplanten Veranstaltungen in der Saison 2026/27. Klassische Meisterwerke treffen auf zeitgenössische Klänge, politische Diskussionen auf persönliche Erfahrungen und jahrhundertealte Traditionen auf neue künstlerische Zugänge.

Das vielseitige Programm reicht von internationalen Ensembles und renommierten Solisten und Solistinnen über inspirierende Nachtgespräche bis hin zu Theater, Jazz und Angeboten für Kinder und die ganze Familie. Kultur wird dabei immer als eine verbindende Kraft verstanden: Sie bereitet Freude, bewegt die Menschen und beweist den Mut, genauer hinzusehen. Detaillierte Programm-Infos unter www.kultur.kufstein.at

-red-



(v.li.) Otto Dialer (Vorstandsdirektor Sparkasse), Maria Reitberger (Kulturabteilung Kufstein), Bernhard Sieberer (Kulturbeauftragter Kufstein), Bürgermeister Martin Krumschnabel und Robert Woods (Filialleiter Volksbank).

Foto: Standortmarketing Kufstein

Gelöbniswallfahrt in Mariastein:

Glauben wir an Österreich



Zahlreiche Abordnungen aus den Bezirken Kufstein und Kitzbühel nahmen an der Wallfahrt teil.

Vor 108 Jahren fand erstmals die Gelöbniswallfahrt in Mariastein statt, nachdem zwei Soldaten, im Gegensatz zu vielen anderen, heil aus dem Krieg heimgekommen waren, hatten sie dieses Gelöbniß abgelegt. Der Kameradschaftsbund lies das zur Tradition werden.

Bezirksobmann Roman Burgstaller und Peter Ostermann, Obmann der Kameradschaft Mariastein-Angerberg-Angath haben zur Wallfahrt eingeladen, der etliche politische Vertreter des Landes, sowie zahlreiche Abordnungen von Ortsverbänden gefolgt waren. BH-Stellvertreter Herbert Haberl bezeichnete die Wallfahrt als Ankerpunkt im Tiroler Jahreskreis. LH a.D. Herwig van Staa kritisierte die „Sudelei“ der Menschen. „Man sollte sich stattdessen fragen, wieso so viele Menschen nach Europa kommen wollen“, argumentierte er. Auch Verbandspräsident Franz Xaver Gruber findet es unglaublich, welchen Blödsinn die Menschen oftmals glauben. „Der Kameradschaftsbund leitet einen Teil der Sicherheit. Wie wir gegründet wurden, war die West-Ukraine noch ein Teil des Kaiserreichs“, erklärte er in seiner Festansprache. Bundesvorstand Ludwig Bieringer appellierte: „Glauben wir an Österreich.“



(v.li.) Roman Burgstaller, Hermann Hotter, Franz Xaver Gruber, Peter Ostermann mit seinem Pilgerstab und Herwig van Staa.



Ehrenmitgliedschaft für Hermann Hotter.

Fotos: Eberharter

Eine Ehrenurkunde der Kameradschaft wurde Peter Ostermann zuteil und Ehrenobmann Hermann Hotter überreichte ihm den Pilgerstab von Mariastein. Eine Ehrung wurde auch Maximilian Schierl von der Bayerischen Kameraden- und Soldatenvereinigung zuteil. Und Hermann Hotter wurde zum Ehrenmitglied der Kameradschaft Angerberg-Mariastein ernannt. Die Heilige Messe der Kameraden fand im Freien in der Wallfahrtskirche Mariastein statt. Anschließend ging es zum gemütlichen Teil in der Drei-Klee-Halle in Angerberg über.

-be-

15. August – Kräuterbuschensegnung in Walchsee:

Tradition mit viel Symbolkraft



Am Festtag geht es im Kasettl zur Kirche.



Während der Heiligen Messe werden die Kräuter gesegnet. Fotos: Privat

Mitte August haben die Kräuter auf den heimischen Wiesen die stärkste Kraft. Dieses Wissen existiert seit vielen Jahren und aus diesem Grund dürfte wohl der 15. August auch Kräuterbüschl-Tag genannt werden.

In vielen Familien ist es Brauch, dass man ein Kräuterbüschel segnen lässt und diese Kräuter dann vorbeugend oder

auch in Notsituationen verwendet. Am Lamplhof in Walchsee, bei der Familie Planer, ist das Kräuterbüschel ein Familienprojekt. Drei Tage vor Maria Himmelfahrt werden die heilkräftigen Kräuter rund um den Bauernhof und auf der Alm gesammelt. Heuer waren es neun verschiedene Kräuter. Am wichtigsten dabei ist der Wohlmutter, auch Wohlgemut,

Dost oder wilder Oregano genannt.

Am Vorabend werden die Blüten einzeln auf einem Jutestreifen aufgelegt und zu einer Spirale zusammengedreht. Drumherum wickelt man dann ein Tuch, welches alles zusammenhält. Diese Tücher sind meist handbestickt und werden oft an die nächste Generation weitervererbt. Am 15. August, am Maria Himmelfahrtstag, werden diese Kräuterbüschel dann in die Kirche getragen, wo sie während des Gottesdienstes gesegnet werden. Während normale Haushalte meist mit kleinen Sträußen auskommen, sind es vor allem die riesigen Gebinde der Bauersleute, die Aufmerksamkeit erregen und die am Hof auch benötigt werden. Denn der Buschen wird nach der Segnung getrocknet und dient zum Schutz und Segen für Natur, Mensch und Tier, Haus und Hof. Teile davon verwendet man zum Räuchern, der Großteil wird jedoch zu Weihnachten an die Tiere verfüttert. „Es ist dies ein sehr heilsamer und wunderschöner Brauch mit viel Symbolkraft“, sagt Andrea Planer. -be-

Jungbauernschaft/Landjugend Niederndorf:

Segnung der neuen Vereinsfahne



Die Vereinsmitglieder mit ihrer neuen Fahne.



Obmann Christian Stadler bei der Segnung der Fahne durch Pfarrer Thomas Schwarzenberger. Fotos: Eberharter

In wenigen Wochen stehen die Neuwahlen bei den Jungbauern/Landjugend-Vereinen des Landes an. In Niederndorf hat der Vereinsausschuss der vergangenen Jahre ein ganz besonderes Zeichen gesetzt. Zum 75-jährigen Bestandsjubiläum des Vereines wurde erstmals eine Fahne angeschafft und am 29. August wurde diese gesegnet.

Etwa 40 aktive Mitglieder hat die Jungbauernschaft/Landjugend Niederndorf und der aktuelle Ausschuss hat entschieden, dass es nun an der Zeit ist, eine Vereinsfahne anzuschaffen. Die Planung dafür begann vor einem Jahr und vor kurzem wurde sie geliefert. Über die Kosten wollte sich Obmann Christian Stadler nicht auslassen nur soviel: „Da würde man ein schönes

neues Auto bekommen.“ Auf dem Dorfplatz fand die Segnung der Fahne statt. Als Fahnenpaten fungierten dabei die Mitglieder des Ausschusses, die damit gleichzeitig auch das Ende ihrer Funktionsperiode besiegeln. Pfarrer Thomas Schwarzenberger erinnerte in seiner Predigt bei der Feldmesse an die ursprüngliche Bedeutung einer Fahne als Feldzeichen. „Jeder weiß, wohin er gehört, sobald er die eigene Fahne sieht“, meinte er. Man schart sich um die Fahne und hält zusammen.

Zur Feier waren alle Vereine des Dorfes eingeladen sowie die JB/LJ der umliegenden Gemeinden. Auch etliche Ehrengäste nahmen an der Jubiläumsmesse teil und die Traditionsvereine bekamen ein Fahnenband überreicht. -be-

**Gemeinsam verstehen.
Gemeinsam wachsen.**

- Leinenführung & Orientierung
- Hundebegegnungen
- Rückruf & Alltag
- Unsicherheiten & Verhalten

Ein gutes Mensch-Hund-Team beginnt mit Verständnis.
Individuelles Training, das zu Euch passt.

Mehr erfahren &
Termin vereinbaren

fair und alltagstauglich

 **Mobile Hundeschule
im Kaiserwinkl**

☎ +43 660 253 6389
🌐 www.4pawsharmony.at

Hoher Frauentag 2026: Tirol und Südtirol würdigten herausragendes Engagement



Übergabe Verdienstmedaillen & Erbhof-Urkunden

In der Kaiserlichen Hofburg zu Innsbruck würdigten Landeshauptmann Anton Mattle und Südtirols Landeshauptmann Arno Kompatscher heuer 140 Personen mit der Verdienstmedaille des Landes Tirol. Außerdem wurden 23 Personen für die Rettung aus einer Lebensgefahr in 11 Fällen mit der Tiroler Lebensrettungsmedaille ausgezeichnet. Darüber hinaus erhielten 14 Bauernhöfe den Titel „Erbhof“ verliehen, die seit mehr als 200 Jahren innerhalb der Familie bestehen. Das Jahr 2026 ist in Tirol das „Jahr des Ehrenamts“ und rückt damit jene Menschen ins Rampenlicht, die sich Tag für Tag freiwillig für andere einsetzen und damit einen unverzichtbaren Beitrag für den gesellschaftlichen Zusammenhalt leisten. -red-

Verdienstmedaille des Landes Tirol



Rudolf Baumgartner, Rettenschöss
Vereins- und Sozialwesen.



Andreas Fischbacher, Walchsee
Tiroler Musik- und Kulturwesen.

Fotos: Land Tirol/Sedlak

PASSIONSSPIELHAUS ERL

50 JAHRE

Samstag, 12. September 2026, 19 Uhr

**G'schiecht'n,
G'spiel und G'sang**

aus Bayern, Salzburg, Oberösterreich und Tirol

Almbach Dreigesang, Rimstinger Sänger, Magdalena Osterauer, Weinberg Zithermusi, Zillertaler Weisenbläser, Wiesbacher Musikanten, Innleiten Geigenmusi, Goiserer Klarinettenmusi und Erler Tanzlmusi

Sprecher: Siegi Götze und Joch Weißbacher

Kartenvorverkauf: E-Mail: sepp.kitzbichler@tsn.at
Tel.: +43 676 60 222 11
Passionsspielhaus: FR, 16.00 - 18.00 Uhr (ab 10.07.)
Kartenpreise: € 21,- / € 19,- / € 17,- / € 15,-
Infos: www.passionsspiele.at

Kufsteinerland
verbindet

Raiffeisen Bezirksbank Kufstein

HOCH KÖSSEN
Action Hill

**Saisonkarten
Vorverkauf**

ab 1. Oktober

www.bergbahnen-koessen.at

TIROL SNOW CARD **skicard** **alpen plus** **SUNNYCARD** **FREIZEIT TICKET TIROL**

Bauernbund Sommergespräch in Kössen:

Starker Austausch am Hacklhof



(v.li) LK-Präsident NR Josef Hechenberger, Bauernbunddirektorin Corinna Weisl, LH Anton Mattle, Barbara, Stefan, Lea, Ludwig und Matthias Reitstätter, Bauernbundobmann LHStv. Josef Geisler und Bauernbunddirektor Peter Raggl.

Foto: Tiroler Bauernbund

Rund 280 Interessierte folgten der Einladung des Tiroler Bauernbundes zum Sommergespräch auf den Hacklhof der Familie Barbara und Ludwig Reitstätter in Kössen. Neben der Besichtigung des Betriebes standen der Austausch mit Landeshauptmann Anton Mattle, Bauernbundobmann Landeshauptmann Stellvertreter Josef Geisler, Bauernbunddirektorin Corinna Weisl und LK-Präsident NR Josef Hechenberger sowie aktuelle agrarpolitische Themen im Mittelpunkt.

Der Hacklhof bot dafür einen passenden Rahmen: Auf dem erfolgreichen Rinderzuchtbetrieb werden 65 Milchkühe und 65 Stück Nachzucht der Rassen Pinzgauer und Holstein Friesian gehalten. Im Sommer verbringen 38 Kühe und das Jungvieh die Zeit auf der Hackl-Stubalm in Schwendt. Zum Betrieb gehören außerdem 70 Walliser Schwarznasenschafe, 40 Hühner, 42 Hektar Grünland und 27 Hektar Wald. Mit drei Ferienwohnungen und einem Doppelzimmer setzt die Familie Reitstätter zudem auf Urlaub am Bauernhof als weiteres

Standbein.

Dürrepaket und Zusammenhalt im Mittelpunkt

Ein Schwerpunkt des Abends war das frisch ausverhandelte Dürrehilfepaket. Weisl und Hechenberger erläuterten die Maßnahmen. Das 240-Millionen-Euro-Paket umfasst vier wesentliche Entlastungen: Zwei Monatsbeiträge bei der Sozialversicherung entfallen, Betriebsmittelkredite werden mit Zinszuschüssen unterstützt, bei Agrarinvestitions- und Konsolidierungskrediten gibt es zusätzliche Stundungsmöglichkeiten und der öffentliche Zuschuss zur Dürreversicherung steigt 2027 einmalig von 55 auf 65 Prozent.

Weisl thematisierte auch den zunehmenden Umgang mit Falschinformationen in sozialen Medien. Gerade in schwierigen Zeiten dürfe sich die bäuerliche Berufsgruppe nicht auseinanderdividieren lassen. Kritik sei wichtig, gleichzeitig müsse geprüft werden, wer tatsächlich Verantwortung übernehme und Lösungen erarbeite und wer mit Halbwahrheiten

ten Stimmung mache.

Mehr Geld für die Berglandwirtschaft

LK-Präsident Josef Hechenberger gab Einblick in die Agrarmärkte und die Verhandlungen über die künftige Gemeinsame Agrarpolitik. Für die Landwirtschaft im Berggebiet brauche es künftig mehr Geld, damit sie überlebensfähig bleibe. Die GAP-Mittel seien für die kleinstrukturierte Tiroler Landwirtschaft ein essenzieller Bestandteil des bäuerlichen Einkommens. Landeshauptmann Anton Mattle unterstützte die Forderung: „Das Geld, das Tirol zusteht, muss nach Tirol kommen.“ Auch das Ziel, für Tirol keine neuen Schulden zu machen, dürfe nicht auf dem Rücken der Bauern ausgetragen werden.

Appelle aus den Bezirken

Bezirksbauernobmann Georg Wurzenrainer appellierte angesichts der Dürre und Ernteaufälle, dringend benötigte Futtermittel nicht für Biogasanlagen zu verwenden. Gleichzeitig forderte er praktikable Rahmenbedingungen für zusätzliche bäuerliche Standbeine wie die Vermietung am Hof.

Michael Jäger, Bezirksbauernobmann des Nachbarbezirkes Kufstein, rief dazu auf, gerade jetzt verstärkt zu heimischem Rindfleisch zu greifen. Mit Blick auf die bevorstehenden Bauernbund-Urwahlen appellierte er an die Ortsgruppen, diese gewissenhaft durchzuführen: „Bei der Urwahl legen wir den Grundstein für unsere gesamte politische Interessenvertretung“.

Geisler bedankte sich abschließend bei der Familie Reitstätter für die Gastfreundschaft und bei den rund 280 Teilnehmern für das große Interesse und die intensive Diskussion.

-red-

Almabtrieb

in der Region Hohe Salve

**Kitzbüheler
Alpen**
REGION HOHE SALVE

Termine

- SA | 12.09.** 10:00 Uhr | Almabtrieb „Hoamfohra Festl“ in Angerberg, Buchackerparkplatz
11:00 Uhr | Kehlbachfest mit Almabtrieb, Krafftal Kelchsau
- SA | 26.09.** 08:30 Uhr | Almabtrieb „Hoamfohra Festl“ im Krafftal Kelchsau, mit altem Handwerksmarkt und heimischen Köstlichkeiten
- TIPP** 10:00 Uhr | Almabtrieb in Hopfgarten
Marktzentrum Hopfgarten, Liftparkplatz der Bergbahnen Hohe Salve
- 10:00 Uhr | Kleiner Almabtrieb in Itter
Ausschank bei der Feuerwehr



Kulinarischer Tipp:

Wildwochen beim Mariasteinerhof
Reservierung unter: +43 5332 56717

Traditionelles Rahmenprogramm

- SA | 19.09.** 08:30 Uhr | Wörgler Bauernmarkt
DI | 22.09. 16:00 Uhr | Tag des offenen Bienenstocks, Angerberg
MI | 23.09. 09:00 Uhr | Workshop Brodakrapfen backen, Itter
DO | 24.09. 19:00 Uhr | Sommernachtsfest Fuchswirt, Krafftal Kelchsau
FR | 25.09. 19:00 Uhr | Oimerisch Kulinarisch Fuchswirt, Krafftal Kelchsau
- TIPP** 20:00 Uhr | Tiroler Abend, Salvana Hopfgarten

Live-Musik, Brauchtumsgruppen und Unterhaltung
Anmeldung unter: +43 57507 7000 oder
E-Mail an info@hohe-salve.com

Alle weiteren Programmpunkte, sowie
Informationen und die Anmeldung finden
Sie hier:



sTheater Niederndorf

Da Haftlmacher

„DA HAFTLMACHER“
eine Komödie in drei Akten
von Peter Landstorfer

REGIE
Reinhard Exenberger und
Michael Schwaighofer

**Aufführungstermine im
GEMEINDESAAL
NIEDERNDORF**

Sa. 10. Oktober 2026	20 Uhr
Sa. 17. Oktober 2026	20 Uhr
Di. 20. Oktober 2026	20 Uhr
Sa. 24. Oktober 2026	20 Uhr
Mo. 26. Oktober 2026	18 Uhr
Sa. 31. Oktober 2026	20 Uhr
Di. 03. November 2026	20 Uhr
Sa. 07. November 2026	20 Uhr
Fr. 13. November 2026	20 Uhr
Sa. 21. November 2026	20 Uhr
Sa. 28. November 2026	20 Uhr

BEGINN:
an Wochentagen 20 Uhr
am Nationalfeiertag 18 Uhr
Eintritt: EUR 13,-

KARTENVORVERKAUF:

Vorverkaufsstart Samstag, 26. September 2026 im Haus der Musik in Niederndorf (10 bis 12 Uhr)

Online ab 26. September 2026 13 Uhr via www.theater-niederndorf.at | **NEU:** Online direkte Bezahlung der Tickets via Kreditkarte oder EPS-Überweisung



6342 Niederndorf Bergstr. 10
Tel. 05373/62369
www.ElektroRoland.at



Infos unter
www.theater-niederndorf.at

2026-09-07-02

NEU
— ab —
SEPTEMBER!

Zum Entenwirt
Samerberg

ENTENHAXEN-ESSEN

— im Entenstadel —
Knusprig gegrillte Entenhaxen

- Kartoffelknödel
- Apfelblaukraut
- unsere beliebte Entensoße

IMMER FREITAG ABEND
— AB 18:00 UHR —
im Entenstadel

PREIS

22,50 € ERWACHSENE	16,50 € KINDER BIS 12 JAHRE
------------------------------	---------------------------------------

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

RESERVIERUNG empfohlen!

www.entenwirt.de

Musikkapelle Schwendt:**Jungmusiker-
Leistungsabzeichen**

Die feierliche Verleihung von Jungmusiker-Leistungsabzeichen der Bundesmusikkapelle Schwendt fand im Beisein von BGM Jürgen Kendlinger und der Bezirks-Jugendreferenten-Stellvertreterin Alexandra Auer statt. „Die Jugendförderung ist das Fundament der BMK Schwendt, um regelmäßig Neuzugänge in den aktiven Dienst der Kapelle zu integrieren. Das Platzkonzert bildete den festlichen Rahmen, um unsere Nachwuchs-Musikanten vor großem Publikum für ihre Leistungen auszuzeichnen“, betonten Obmann Bernhard Stuefer und Jugendreferent Michael Reistätter.

Die geehrten Jungmusiker:

Junior: Fabian Sieberer (Waldhorn) mit Auszeichnung.

Bronze: Florian Schwaiger (Trompete) mit Auszeichnung, Sofia Schenk (Klarinette) mit Erfolg, Franziska Loferer (Trompete) mit sehr gutem Erfolg, David Kirchner (Trompete) mit Auszeichnung, Mathias Wurzenrainer (Tenorhorn) mit Auszeichnung, Tobias Schwaiger (Trompete) mit Auszeichnung.

Silber: Sarah Plangger (Klarinette) mit sehr gutem Erfolg, Lukas Schwentner (Posaune) mit Auszeichnung, David Kitzbichler (Klarinette) mit Auszeichnung, Daniel Krimbacher (Schlagzeug) mit Auszeichnung. -hm-



Alle ausgezeichneten Jungmusiker – mit Alexandra Auer, BGM Jürgen Kendlinger, Obmann Bernhard Stuefer, Kapellmeister Hannes Graßmann und Michael Reistätter. Foto: Mühlberger

Österreichischer Seniorenbund:**Topleistungen der
Seniorengolfer**

Foto: Mühlberger

Die Bundes-Golf-Tage und Bundesmeisterschaften des Österreichischen Seniorenbundes 2026 fanden am Kaiserwinkl Golfplatz Kössen-Lärchenhof mit der Wettspielart Stableford über 18 Löcher statt.

Zu dieser hochkarätigen Veranstaltung konnte Walter Berger in seiner Funktion als Bundessportreferent 98 Teilnehmer begrüßen. Zur Teilnahme berechtigt waren Amateure (Damen und Herren) ab 50 Jahren mit einer Mitgliedschaft in einem anerkannten Golfclub und beim Seniorenbund. „Hier spielen Seniorinnen und Senioren aus ganz Österreich. Der Fokus liegt dabei auf einer Mischung aus sportlicher Leistung, Gemeinschaft und Geselligkeit“, so Berger.

Meisterschaft mit Rahmenprogramm

Neben dem Golf Hauptbewerb wurde am Vortag traditionell eine gemeinsame Wanderung auf das Unterberghorn angeboten. „Wir sind eine große Familie und organisieren übers ganze Jahr sportliche Wettbewerbe wie etwa beim Golf, Kegeln, Tennis und Schifahren, das hält uns fit und gesund“, berichtet Berger stolz.

Turniersiegerin (Brutto) bei den Damen wurde Kristina Blessing vom Kaiserwinkl Golf Kössen-Lärchenhof. Die Bruttoherrenwertung gewann Helmut Sinnhuber vom Golfclub Nationalpark Hohe Tauern. Wilma Kapl vom Golfclub Stern Gartl war mit 87 Jahren die älteste Teilnehmerin. -hm-

Feuerwehr Untere Schranne:**Prechtl Spende zeigt starke Nachbarschaft**

Die Freiwilligen Feuerwehren Niederndorf, Erl und Ebbs konnten sich kürzlich über eine großzügige Spende der Prechtl Lebensmittelmärkte aus Oberaudorf freuen. Im Rahmen einer feierlichen Übergabe bedankten sich Vertreter der drei Feuerwehren herzlich bei der Familie Prechtl für ihr langjähriges soziales Engagement.

Die Spendenaktion unterstreicht den engen Zusammenhalt in der Grenzregion und zeigt, wie gelebte Nachbarschaft funktioniert. Die Prechtl Lebensmittelmärkte pflegen langjährige Beziehungen zu Tirol und arbeiten bewusst mit zahlreichen regionalen Produzenten zusammen. Zu diesen Partnern aus Tirol zählen unter anderem die Käserei Plangger in Niederndorf, die Bio-Käserei Walchsee, die Stubenalp Almkäserei in

Schwendt, die Metzgerei Pfluger in Thiersee, die Ascherjoch Bergkäserei in Landl sowie die Bäckerei Margreiter in Kundl. Diese Zusammenarbeit stärkt die regionale Wertschöpfung und fördert eine nachhaltige Partnerschaft zwischen Bayern und Tirol.

Die Spende leistet einen wichtigen Beitrag zur Förderung des freiwilligen Feuerwehrwesens. -be-



Andreas Prechtl und Daniela Möller bei der Spendenübergabe an die Vertreter der Freiwilligen Feuerwehren Ebbs, Niederndorf und Erl. Foto: FF Niederndorf



WASSER ist dein Element?
Dann komm' in unser Team!

Wir suchen einen:

**WASSERMEISTER
(M/W/D) FÜR DEN
GEMEINDEBAUHOF EBBS**

Beschäftigungsausmaß:
100 % - 40 Wochenstunden

Infos unter: www.ebbs.at

Bauhofleiter:
+43 676 830 68 120

Amtsleitung:
+43 5373 42202-102




Fotonachweis: Sebastian Noggler

Bücherei Walchsee:

Neue Räume und starke Nutzung



Landesrätin Cornelia Hagele besuchte die Gemeindebücherei Walchsee und würdigte das freiwillige Engagement im öffentlichen Büchereiwesen. Die von der Gemeinde getragene Bücherei wird von Maria Waldner geleitet. Acht der zehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind ehrenamtlich tätig.

Die Bücherei feierte 2023 ihr 80-jähriges Bestehen und entwickelt ihr Angebot laufend weiter. Seit April 2026 befindet sie sich in neuen Räumlichkeiten in der Alleestraße 13. Auf mehr als 200 Quadratmetern gibt es Bereiche zum Lesen, Lernen und Spielen sowie Räume für Veranstaltungen. Die Bücherei fungiert auch als Schulbücherei und nimmt an der Onleihe Tirol teil. „Unsere Büchereien leben vom Ehrenamt. Viele Menschen investieren ihre Zeit, damit andere lesen, lernen und sich treffen können. Dafür möchte ich dem gesamten Team herzlich danken“, sagt Hagele. Auch die Zahlen zeigen die Bedeutung der Einrichtung:

2025 verfügte die Bücherei über 7.540 physische Medien, die durchschnittlich 2,36 Mal entlehnt wurden. Die Erneuerungsquote lag bei 13,55 Prozent. Neben der Ausleihe gibt es unter anderem Vorlesestunden, Sprachtreff, Lesecafé, Saatgutbibliothek, Ludothek sowie Angebote für Kinder und Familien.

Starke Nutzung im Bezirk

Im Bezirk Kufstein gibt es 24 öffentliche Büchereien, davon vier zugleich Schulbüchereien. Den Nutzenden stehen 141.359 physische Medien zur Verfügung. 2025 wurden 220.752 Entlehnungen verzeichnet. In den Büchereien arbeiten insgesamt 244 Menschen hauptberuflich oder ehrenamtlich.

2026: Jahr des Ehrenamts

Tirol steht 2026 im Zeichen des Ehrenamts. Landesweit gibt es 169 öffentliche Büchereien mit rund 1.650 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern – 1.513 davon arbeiten ehrenamtlich. Das entspricht rund 92 Prozent. Insgesamt wurden

2025 rund 2,7 Millionen Medien entlehnt. Eine Herausforderung bleibt die Gewinnung neuer Ehrenamtlicher, insbesondere für Leitungsfunktionen. Der neue Tiroler Bibliotheksentwicklungsplan, der im Herbst vorgestellt werden soll, soll die Büchereien künftig bei ihrer Weiterentwicklung in den Bereichen Bildung, Leseförderung und Begegnung unterstützen.

-red-



Foto: Tiroler Volkspartei

Fit in den Herbst starten!

P.R.



Der Herbst ist die perfekte Zeit, um neue Energie zu tanken und aktiv durchzustarten. Mit der großen **Work-out Herbstaktion von 28. September bis 5. Oktober** wird der Einstieg besonders attraktiv: **3 Monate Training zum halben Preis!**

Mit nur einem Abo stehen dir gleich drei **Workout-Standorte in Ebbs, Kössen und Oberaudorf** offen. Ob gezieltes Krafttraining, Ausdauer, abwechslungsreiches Kursprogramm oder Personal Training – bei Workout findest du vielfältige Möglichkeiten, deine persönlichen Ziele zu erreichen. Individuelle Betreuung, Körperanalysen und Ernährungsberatung unterstützen dich dabei, nachhaltig Fortschritte zu machen.

Dabei steht **Workout für Regionalität, persönliche Betreuung und familiäre Atmosphäre**. Trainiere **365 Tage im Jahr** und genieße zusätzliche Angebote wie Sauna und Solarium* nach deinem Training.

Nutze die Herbstaktion und starte jetzt motiviert in eine fittere Jahreszeit. **Drei Studios, ein Abo und jede Menge Möglichkeiten – dein Herbst wird aktiv!**



Foto: Workout

Fünf Jahre Dr. Viola:

Gewaltschutz an der Innsbrucker Klinik als Erfolgsmodell



(v.li.) Anna Pfeifer, Patrick Zechner, Cornelia Hagele.
Foto: Tirol Kliniken/ Sistad

Vor fünf Jahren wurde mit Dr. Viola an der Innsbrucker Klinik ein niederschwelliges Angebot für Menschen, die Gewalt erfahren haben, etabliert. Drei Jahre später folgte die Gründung des Kompetenzzentrums Gewaltambulanz. Seither wurden knapp 800 Patienten und Patientinnen betreut. Allein im laufenden Jahr suchten bereits mehr als 200 Menschen Unterstützung – rund 30 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Insgesamt wurden etwa 1700 Gespräche geführt, Gespräche im Bereich Kinderschutz nicht enthalten. Das Angebot ist

kostenlos und anonym.

„Ich muss zu Dr. Viola!“

Dieser kurze Satz genügt, damit Betroffene an der Innsbrucker Klinik unmittelbar Schutz und Hilfe erhalten. Gesundheitseinrichtungen sind zentrale Anlaufstellen, wenn Gewalt erkannt wird. Deshalb wurden Maßnahmen zur Gewaltprävention ausgebaut: Neben Dr. Viola und der Gewaltambulanz gibt es unter anderem Routine-Screenings in Notaufnahmen und ein Netzwerk speziell geschulter Gewaltschutzbeauftragter. „Solange Gewalt ein gesellschaftliches Problem bleibt, wird das Land Tirol gezielt in wirksame Schutz- und Präventionsangebote investieren“, betont Landesrätin Cornelia Hagele.

Wie wichtig geschulte Fachkräfte sind, zeigen die Auswertungen: Bei rund 30 Prozent wurde die Gewalterfahrung erst im Zuge einer medizinischen Behandlung als Nebenfund erkannt. „Gerade diese Fälle verdeutlichen, wie wichtig geschulte Mitarbeitende sind, die Warn-

signale erkennen und Betroffene auf Hilfsangebote aufmerksam machen können“, so Patrick Zechner, Pflegeleitung Kompetenzzentrum – Gewaltambulanz. Ein Schwerpunkt der vergangenen Jahre lag daher auf Schulungen und Sensibilisierung. „Durch regelmäßige Fortbildungen werden Fachkräfte darin unterstützt, Gewalt frühzeitig zu erkennen, professionell anzusprechen und passende Hilfe zu vermitteln“, erklärt Anna Pfeifer, Pflegeleitung Kompetenzzentrum – Gewaltambulanz. Schulungen fanden auch außerhalb der Klinik statt. 75 Prozent der Betreuten sind Frauen, 25 Prozent Männer. Die steigende Inanspruchnahme zeigt zugleich, dass Gewalt alle Bevölkerungsgruppen betreffen kann und niederschwellige Angebote unverzichtbar sind.

Fünf Jahre Dr. Viola und zwei Jahre Kompetenzzentrum Gewaltambulanz zeigen: Der Erfolg lässt sich nicht nur an Zahlen messen. Entscheidend ist, dass Gewalt früher erkannt wird. *-red-*

42. Steirische Wochen

Klachsuppe, Backhendl, Sturm, steirische Tröpferl, ... viele kulinarische & musikalische Genüsse aus der Steiermark vom **25. September bis 25. Oktober 2026**

Donnerstag, 01.10.2026

Die Erbkogler – Volks- & Tanzmusik im Inntaler und Oberkrainer Stil

Donnerstag, 08.10.2026

Pillerseer „Jagamusi“ – urig, schneidige Volksmusik aus der Region

Donnerstag, 15.10.2026

Original Schmeistein Echo – vom gefühlvollen Walzer mit Gesang bis zur flotten Polka im Oberkrainerklang

Sonntag, 25.10.2026

Citoller Tanzgeiger & die schrägen Fünf „traditionell und nicht zu übertreffen“

Warme Küche: 12.00 – 14.00 & 18.00 – 21.00 Uhr
Steirische Jausenkarte: 14.00 – 18.00 Uhr · **Bitte reservieren!**

Penzinghof Lindner GmbH · Penzingweg 14, A-6372 Oberndorf in Tirol
+43 (0)5352 62905 · info@penzinghof.at · penzinghof.at

Buschenschankbuffet

Jeden Montag echt steirisches Buschenschankbuffet von 14.30 bis 17.00 Uhr – dazu gibt's a Glaserl Sturm gratis!
Alles inklusive – € 21,50 pro Person

Ruhetage:
Dienstag,
Mittwoch

TIPP



★★★★

Penzinghof
ECHT NATÜRLICH GENIESSEN



Hoher Frauentag: Brauchtum und Tradition



Foto: Mühlberger

Die Bergmesse mit Kräuterweihe auf der Kohlalm in Schwendt ist ein Höhepunkt am Hohen Frauentag im Kaiserwinkl. Nach zweijähriger Pause organisierte Pächterin Maria Reitstätter vom Gasthaus Kohlalm die Messe mit Pater Peter Insam, musikalisch begleitet von der BMK Schwendt und Schlechinger Alphornbläsern. Auch die Kameradschaften aus Schwendt, Kössen und Walchsee nahmen teil. Es folgte ein Frühschoppen mit der Schwendter Musi und Verpflegung.

Nach altem Brauch wird am Vortag ein Buschen aus mindestens sieben Kräutern gebunden und zur Weihe gebracht. Die getrockneten Kräuter werden unter anderem dem Tierfutter beigemischt oder zu Weihnachten zum Räuchern verwendet.
-hm-

Rotes Kreuz Kitzbühel:

Digitale Trainer für Senioren gesucht



Smartphone, Tablet und Computer gehören längst zum Alltag. Für viele ältere Menschen sind digitale Anwendungen jedoch noch mit Unsicherheit verbunden. Genau hier setzt das

vom Sozialministerium geförderte Projekt „Digitale Trainer für Senioren“ des Österreichischen Roten Kreuzes an.

Nach einer fundierten Einschulung begleiten Sie Seniorinnen und Senioren persönlich und geduldig beim Umgang mit digitalen Medien. Ob Smartphone-Grundlagen, Online-Services, Behördenwege, Gesundheitsangebote oder Schutz vor Betrug – Sie unterstützen individuell, kostenlos und auf Augenhöhe, im 1:1-Buddy-Setting oder in kleinen Gruppen.

Mit Ihrem ehrenamtlichen Engagement ermöglichen Sie digitale Teilhabe, stärken die Selbstständigkeit älterer Menschen und schaffen wertvolle Begegnungen.

Interesse? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:
gsd@roteskreuz-kitzbuehel.at, +43 5356 6910-26.



Foto: ÖÖRK/Pachinger



Tiroler Mundart

Heríst

Herístnebö ziachn íwas Lond,
d' Natur kriag a ondas G'wond.
S' Viech kimmb vo da Oim,
ogmahd is da lestí Hoim.

Herístbisch bliahn scho íwaroi,
vo weiten hescht man Glognhoi.
S' Jogdhorn hescht ma außt im
Woíd,
glei drauf d' Bix'n knoít.

Herbstzeitlose bliahn im Woíd,
kimmb da rauchí Winta boíd.
Sche langsam weaschts koít,
s' Joh weascht oit.

*Krimbacher Ernst
Bludenz*

Seniorenbund Kössen:

Aktive Wandergruppe



Die Wanderer bei der Aussichtsplattform Klobenstein in Kössen.

Seit 2021 macht Stefan Mühlberger, der ehemalige Bürgermeister von Kössen, wöchentlich mit den Senioren Wanderungen in Kössen und Umgebung.

Im Vorhinein werden die möglichen Teilnehmer per Whatsapp informiert darüber, wo es hingehet, wie lang die Wanderstrecke ist und wie viele Höhenmeter zu bewältigen sind. So weiß jeder ob er sich das zutraut!

Treffpunkt ist beim VZ Kössen – wenn das Ziel im bayerischen Raum oder auf der anderen Seite des Kaisergebirges ist, werden Fahrgemeinschaften gebildet.

„Je nach Wetterlage kommen im Jahr, einschließlich der Schneeschuhwanderungen im Winter, ca. 35 - 40 Wandertage zusammen und die Teilnehmerzahl liegt im Durchschnitt bei 16 Wanderbegeisterten. „In Kössen besteht auch eine Ortsgruppe des Pensionistenverbandes und fallweise schließen wir uns zu gemeinsamen Wanderungen zusammen und die Harmonie passt“, sagt Mühlberger.

-be-



Stefan Mühlberger und Hans Brandstätter bei einer gemeinsamen Wanderung.

Fotos: Mühlberger

**Der Kufsteiner Radmarathon zog wieder viele Radbegeisterte zu einem abwechslungsreichen Rennwochenende an.
Im rechten Bild sind fünf Fehler versteckt.**



Foto: Kufsteinerland/Bihounek

"Himalaya-Peter" aus Ebbs † 1998	lebenlanges Lernen besondere Spielkarte	Augendeckel Schlecker, Lutscher	an dieser Stelle	Staat in Südamerika	behäbig, lustlos, ohne Schwung	Männerkleidung im 19. Jh. modern	"richtig beantwortet" bei Rätseln	Ortsteil von Ebbs	Premiumwanderweg im Kaiserwinkl (2 W.)
Slogan von Wechselberger Touristik (4 Wörter)									Fluss auf Korsika
apostolisches Glaubensbekenntnis			sowieso christlicher Verein junger Männer		Stammvater ein Schnaps		Salzburger Pass bei der Salzach		
Schultyp		Dichter, Poet				Burleske, Schwank			
Jausenstation in Niederndorf		verwesende Tierleiche		"Wort" in d. Philosophie englische Begrüßung		Zeichen für Strontium			
						störisches Reittier			
		KFZ-Meister in Kössen latein. für "Luft"			Zusammenstoß beim Autorenrennen	Oper von Verdi			Bestand, Warenvorrat
einfärbig									
Wal-Fontäne			Dreizehenfautier		nationales olympisches Gremium	älteste latein. Bibelübersetzung			
Diesseits									
		sehr eingängige Melodie					irgendwer, einer zusammenzählen		
Währung in der EU								Zeichen für Gadolinium altes Zupfinstrument	
Hauptfluss Tirols		"lebenslängliche Beziehung"					Abk. für "ad acta"		
							Finesse, Schmäh		
							"D" im Funkalphabet		
Dorfplatz in Gemeinbesitz	Abk. für "Hardware" vertraute Anrede								Weltorganisation für Meteorologie
holländ. Violinist (André)							gut drauf, in Form		
ein Gipfel im Zahmen Kaiser	Schneemensch im Himalaya	Vorsilbe für "zurück" "Endstation für Akten"	fanatisch nachjagend vergangen w. Vorname	Geldeinzahlung 1. Sohn Noahs	Gewandtheit im Benehmen	ahnden, maßregeln	Fluss in Papua-Neuguinea Tipi & Co.		
								medizin. für "Knochen" wo die Sonne aufgeht	
Hefeteiggebäck mit Rosinen	männlicher Vorname	Schweinchen				Spielerstadt in Nevada			kleiner Rennwagen
						Exkrement			
				freundschaftlich			Gleitbrett für Schnee oder Wasser		
		Spaltung, Entzweiung männliches Fürwort			Abk. für "auf Probe"	mehrfach, häufig englisch für "wenn"	umgesetzte Idee		
fliederblau	"treibende Kraft" in der Philosophie		Bespannung von Instrumenten				Ausruf der Empörung		
Darstellung auf dem Ebbser Wappen						italien. für "nichts"	Leiden-schaft, Einsatzfreude		

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15

Zu gewinnen gibt es:

1 Gutschein im Wert von 30 Euro
1 Gutschein im Wert von 20 Euro
4 Gutscheine im Wert von je 10 Euro



Die Lösung schicken oder mailen an: Zahmer Koasabote, Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen
Mail: info@medienkg.at (mit Adressangabe)
Einsendeschluss: 29.09.2026 – Wir wünschen viel Glück!

Datenschutzklausel: Einsendungen werden ausschließlich nur zur Gewinnermittlung herangezogen und nach der Auslosung vernichtet!
Die Teilnehmer am Gewinnspiel sind im Falle eines Gewinnes mit der Veröffentlichung der Daten einverstanden (Name, Wohnort).



Die Lösung des Preisrätsels in der letzten Ausgabe lautete:

Schokoladenkonfekt

Verlost wurden 2 Gutscheine im Wert von je € 20,-
für *Berger Feinste Confiserie*.

Izabela Andricic, Ebbs
Hermann Achorner, Niederndorf

Wir gratulieren den Gewinnern!

Alle Einsendungen wurden nach der Gewinnermittlung vernichtet!

WAS-WANN-WO

Alle Angaben ohne Gewähr!



Ebbser Bauernmarkt

SA 12.09.2026 von 9:00 bis 13:00 Uhr am Marktplatz

Gipfelmesse der BMK Ebbs

SO 13.09.2026 um 11:00 Uhr auf der Naunsspitze

Herbstfestl im Wohn- und Pflegeheim Ebbs

SO 13.09.2026 ab 11:00 Uhr, musikalische Unterhaltung
durch die „Eaboch Musi“

Blutspenden Rotes Kreuz in Niederndorf

SO 13.09.2026 von 15:00 bis 20:00 Uhr
in der alten Turnhalle

Erntedank- und Pfarrfest in Walchsee

SO 13.09.2026 um 9:40 Uhr Aufstellung der Vereine beim
Fischerwirt, 9:50 Uhr Segnung der Erntekrone und Einzugs,
10:00 Uhr Festgottesdienst

Familienlesung in Walchsee

MI 16.09.2026 um 15:30 Uhr in der Bücherei
Anmeldung unter +43 676 841 640 901, Eintritt frei

Mobilitätswoche „Kössen radelt“ Frühstück

FR 18.09.2026 von 7:45 bis 9:30 Uhr beim Musikpavillon

Kaiserwinkl Schmugglerfest

SA 19.09.2026 ab 11:00 Uhr am Dorfplatz. Eintritt frei!

Kaiserwinkl Halbmarathon in Walchsee

SO 20.09.2026 ab 10:00 Uhr bei der Tennishalle
Infos unter office@halbmarathon.org

Senza Frontiere – Musik ohne Grenzen in Erl

SO 20.09.2026 um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche
Eintritt frei! Spende erbeten!

Mobilitätswoche – Beecar Testfahrt in Kössen

DI 22.09.2026 von 8:00 bis 11:00 Uhr
Terminvereinbarung unter + 43 5375 6201 60

Mitmachlesung „Immer wenn wir...“ in Walchsee

MI 23.09.2026 um 15:00 Uhr in der Bücherei

Das Alte Niederndorf

DO 24.09.2026 um 19:30 Uhr im Gemeindesaal
Eintritt: freiwillige Spenden

Angehörigen Stammtisch in Ebbs

Wohnraumgestaltung bei Demenz
FR 02.10.2026 von 9:30 bis 11:00 Uhr im Sozialsprengel Untere
Schanne, Anmeldung unter + 43 5373 427 97

Herbst Genusstag in Kufstein

SA 03.10.2026 ab 10:00 Uhr im Stadtpark

Information für Leser und Inserenten

Redaktions- und Anzeigenschluss nächste Ausgabe:

Dienstag, 29.09.2026

Erscheinungstermin: Freitag, 9.10.2026

Kundenbetreuung: Stefanie Scheiber
steffi@medienkg.at
05359 8822-1202
0664 250 30 60

Blättern Sie im Internet: www.medienkg.at

Verleger und Inhaber: TATZELWURM Medien KG
Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen/Tirol
Tel.: 05359 8822 – 1200

Geschäftsführung Patrick Strerath
Redaktionsleitung Inge Hinterholzer info@medienkg.at
Rechnungswesen Brigitte Schwaiger buchhaltung@medienkg.at
Grafik und Satz Nina Fricker nina@medienkg.at

Redakteure (mit Textkürzel):

Brigitte Eberharter -be- Roswitha Wörgötter -rw-
Hans Mühlberger -hm-

Verlagspostamt 6393 St. Ulrich a. P., Aufgabepostamt ist 5071 Wals.

Druck: Linus Wittich Medien KG Marquartstein.

Soweit personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen. Kundenfotos und Dokumente ohne Quellennachweis werden frei genutzt; Bilder/Grafiken werden von adobe.stock bezogen, wenn nicht anders benannt zudem übernimmt der Tatzelwurm Verlag keine urheberrechtliche Haftung.

MONATSMÄUSE



Foto: Privat

**Valentina und Elisabeth
aus Walchsee**

MONATSJUBILARIN



Foto: Privat

**Frieda mit Ekke
aus Walchsee**

Sattlerwirt Ebbs: Backhendl mit Livemusik



Gemischter Satz – Peter Oberhauser und Christoph Held animierten zum Mitsingen.

Den Sommer über ging es beim Sattlerwirt in Ebbs an den Sonntagabenden heiß her. Livemusik im Freien war angesagt und dazu wurde Backhendl angeboten. Ein ganz besonderes Highlight war am letzten dieser Sonntage geboten. Peter Oberhauser und Christoph Held boten Austropop vom Feinsten. Die Plätze waren

allesamt belegt und die Stimmung war hervorragend. Die Gäste waren fast allesamt einheimisch und die Musiker verstanden es, die Lautstärke so zu wählen, dass man sich auch noch angenehm unterhalten konnte. „Es muss ja nicht immer Volksmusik sein“, meinte Birgit Astner, die Chefin des Hauses. -be-

Die Wirtinnen Beate und Birgit Astner füllten mit Musik und gutem Essen an den Sonntagabenden das Gasthaus.

Fotos: Eberharter



Österr. Staatsmeisterschaften: Sieg für Ebbser Sportschützin



Jasmin Kitzbichler und Andreas Thum errangen den Staatsmeistertitel

Foto: Schützenbund

Großartige Leistungen zeigten die Sportschützen bei der Österreichischen Staatsmeisterschaft mit dem 50- und 100m-Kleinkalibergewehr. Die Staatsmeistertitel gingen an das Tiroler Duo Jasmin Kitzbichler/Andreas Thum im KK-Liegend Mixed Team, an Nadine Sampson (geb. Ungerank) sowie Thomas Mathis im KK-Dreistellungsmatch und an Rebecca Köck sowie Alexander

Schmirl im KK-Liegend.

Jasmin Kitzbichler ist Mitglied bei den Ebbser Schützen. Im Match um Gold standen sich schließlich die Vorarlberger Titelverteidiger und das Team Tirol 1 Kitzbichler gegenüber. Die Lokalmatadore Thum/Kitzbichler gewannen und sicherten sich den Staatsmeistertitel.

Bei der Österreichischen Staatsmeisterschaft im KK-Dreistellungsmatch erreichte Jasmin Kitzbichler den dritten Platz und machte damit die Tiroler Dreifachführung perfekt. -be-

Gaudirace Ebbs:**Start bei Regen auf der anspruchsvollen Strecke**

Bereits zum 21. Mal fand, heuer wieder, im Zuge des Kufsteiner Radmarathons-Wochenende das Aschinger Alm Gaudirace in Ebbs statt. Diesmal war es ein „Charity Event“ – Ein Teil der Startgebühr wurde an Pink Ribbon gespendet. Fast 70 Teilnehmende starteten bei Regen auf die mit 16% Steigung und 491 Höhenmeter anspruchsvolle 5,5 km lange Strecke.

Die Sieger in den Klassen:**Herren unter 30 Jahre**

Oppel Simon (RadUnion Salzburg)

Herren von 31 bis 50 Jahre

Gottfried Stefan (Medius Schachenmeier Bike Base Team)

Herren 51+

Lichtmanegger Sepp (RV Bike Sport Scheffau)

Damen unter 35 Jahre

Horngacher Lea (URC-Ebbs)

Damen 36+

1. Zeilinger Angelika (Radteam Oberhofen)
2. Rettner Julia (URC-Ebbs)
3. Kristler Anna (URC-Ebbs)

Tagesschnellste:

Oppel Simon (Radunion Salzburg) 18:19,43 und Horngacher Lea (URC-Ebbs) 22:33,52

In der Hobbyklasse ging es nicht um die Siegerzeit, sondern wer am nächsten zur MITTELZEIT aller Teilnehmenden die anspruchsvolle Strecke radelte.

1. Huber Petra
2. Kristler Kurt (URC-Ebbs)
3. Eisenkölbl Anton

Austragung der Vereinsmeisterschaft des URC Ebbs:**Ebbser Dorfmeister:**

Horngacher Lea und Kaltschmied Christoph

Vereinsmeister:in URC-Ebbs

Horngacher Lea und Kaltschmied Christoph

Die Siegerehrung fand auf der Aschingeralm statt. Jeder Teilnehmer wurde für seine Mühen mit schönen Preisen belohnt. Der URC Ebbs bedankt sich recht herzlich, für die Unterstützung der Gemeinde, den Sponsoren und allen Helfenden für die gelungene Veranstaltung. -red-



Fotos: Henk



Sozial- und
Gesundheitssprengel
UNTERE SCHRANNE

Pflegewissen für zu Hause

Huber Mitzi meint:

„Beim Doktor vergisst ma glei die Hälfte...“

„Na, des gibt's ja nit! Dahoam hob i no genau gwisst, wos i den Doktor frog'n wollt. Kaum sitz i vor eam, is da Kopf auf oamol leer wia a ausg'putzte Keksdoasn.“

Hand aufs Herz – wem ist das nicht schon passiert? Man wartet im Wartezimmer, überlegt sich noch alles ganz genau und sobald der Arzt fragt: „Was führt Sie zu mir?“, fällt einem plötzlich nur mehr ein: „I woaa a nit... irgendwia tuat ois weh.“

Dabei ist ein Arztgespräch oft die wichtigste Viertelstunde des Tages. Je besser der Arzt weiß, was los ist, desto besser kann er helfen. Und genau deshalb zahlt sich eine kleine Vorbereitung aus.

Nehmen Sie Ihre E-Card mit, einen aktuellen Medikamentenplan und – wenn vorhanden – Befunde oder Arztbriefe. Viele Unterlagen findet der Arzt zwar über ELGA, aber nicht immer ist alles vollständig oder sofort verfügbar. Wer einen Blutdruckpass, ein Diabetes-Tagebuch oder einen Allergiepass hat, sollte diese ebenfalls einpacken.

Hilfreich ist auch ein kleiner Notizzettel. Seit wann bestehen die Beschwerden? Wo genau tut es weh? Ist der Schmerz stechend, ziehend oder dumpf? Was macht die Beschwerden besser oder schlechter? Solche Kleinigkeiten helfen oft mehr, als man glaubt.

Und schreiben Sie sich Ihre Fragen auf! Niemand muss sich schämen, beim Arzt einen Zettel aus der Tasche zu ziehen. Im Gegenteil – das zeigt, dass man seine Gesundheit ernst nimmt. Fragen wie „Woher kommen die Beschwerden?“, „Warum brauche ich diese Untersuchung?“ oder „Gibt es verschiedene Behandlungsmöglichkeiten?“ sind wichtig und dürfen gestellt werden.

Gerade bei belastenden Gesprächen ist es oft hilfreich, eine vertraute Person mitzunehmen. Vier Ohren hören mehr als zwei, und gemeinsam vergisst man weniger.

Und no wos, liebe Leit: Der Doktor kann viel – oba Gedanken lesen kann er a nit. Drum redets offen über eure Beschwerden, a wenn's manchmal unangenehm is. Je ehrlicher ma is, umso besser kann g'holfen werden.

Eure Huber Mitzi



Sozial- und
Gesundheitssprengel
UNTERE SCHRANNE

Waginger See Genusswochen



Vom **7. September bis 7. November** dreht sich rund um den Waginger See alles um regionalen Genuss, gelebte Tradition und besondere Erlebnisse.

Die 15. Waginger See Genusswochen verbinden regionale Küche und heimische Produkte mit mehr als 70 Veranstaltungen. Sie laden dazu ein, die Vielfalt des Rupertiwinkels zu entdecken, Neues kennenzulernen, selbst aktiv zu werden und mit Menschen aus der Region ins Gespräch zu kommen.

Genuss, der weit über den Tellerrand hinausgeht

Im Mittelpunkt stehen saisonale Produkte und das kulinarische Spektrum der Region. Landwirte, Gastronomiebetriebe und Gastgeber zeigen, was den Rupertiwinkel besonders macht: hochwertige regionale und biologische Erzeugnisse, traditionelle Spezialitäten und eine eng mit Landschaft und Landwirtschaft verbundene Küche.

Das Programm verbindet Kulinarik mit Wissen, Natur, Kultur, Geschichte und Begegnung. Es reicht von Verkostungen, Kochkursen und Kräutelerlebnissen über Führungen und Radausflüge bis zu Begegnungen mit regionalen Erzeugern. Auch kulturelle und handwerkliche Angebote eröffnen neue Perspektiven.

Das vollständige Programm gibt es unter
www.waginger-see.de/genusswochen.

Mitmachen und gewinnen

Beim Wirte-Stempelpass gibt es für einen Besuch bei einem teilnehmenden Gastronomiebetrieb und einen Verzehr von mindestens 20 Euro einen Stempel. Mit fünf Stempeln nimmt der vollständig ausgefüllte Pass an der Verlosung von 15 Preisen im Gesamtwert von über 1.000 Euro teil. Hauptgewinn ist ein Einkaufsgutschein von Meindl Fashion im Wert von 300 Euro.

Tipp: Bauern- und Handwerkermarkt

Am 11. Oktober verwandelt sich der Waginger Ortskern ab 11 Uhr in einen bunten Marktplatz. Über 80 Aussteller präsentieren traditionelles Handwerk, regionale Produkte und kulinarische Spezialitäten. Besucher erwarten Mitmachangebote für Kinder, Glasbläser, Lamas, Musik und Trachtengruppen. Im Schmankerlzelt gibt es regionale Kostproben – ein Erlebnis für die ganze Familie!



Foto: Tourist-Info Waginger See



WAGINGER SEE GENUSSWOCHEN

VOM 7. SEPTEMBER BIS 7. NOVEMBER





Jetzt Broschüre kostenfrei bestellen:
Telefon +49 (0)8681 313 • info@waginger-see.de

Freiwillige Feuerwehr Niederndorf:**Spitzenleistungen bei Bezirksbewerben**

Die Bewertungsgruppe 2 sammelte wertvolle Wettkampferfahrung.

Die Feuerwehr Niederndorf durfte einen intensiven Wettbewerbstag mit Starts beim Bezirksbewerb Innsbruck-Land in Baumkirchen sowie beim Bezirksbewerb Kufstein in Rattenberg absolvieren.

Den Auftakt bildete der Nassbewerb in Baumkirchen, der für die beiden Bewertungsgruppen als ideale Vorbereitung diente. Die Gruppe Niederndorf 2 erzielte dabei eine Zeit von 63,23 Sekunden. Niederndorf 1 absolvierte den Bewerb in 48,10 Sekunden, musste jedoch zehn Fehlerpunkte in

Kauf nehmen.

Im Anschluss stand der Bezirksbewerb Kufstein in Rattenberg auf dem Programm. Die erfahrene Bewertungsgruppe Niederndorf 1 überzeugte dort mit einer fehlerfreien Angriffszeit von 42,69 Sekunden und qualifizierte sich damit für das

K.-O. Duell. Im direkten Vergleich mit Reith 1 gelang mit 41,34 Sekunden zwar eine noch schnellere Zeit, fünf Fehlerpunkte verhinderten jedoch den Aufstieg in die nächste Runde.

Auch die junge Bewertungsgruppe Niederndorf 2 sammelte wertvolle Wettkampferfahrung. Mit einer Zeit von 56,73 Sekunden und 15 Fehlerpunkten zeigte die Mannschaft eine engagierte Leistung und konnte wichtige Erkenntnisse für die kommenden Bewerbe mitnehmen. *-be-*



Die erfolgreiche Bewertungsgruppe 1.

Fotos: Feuerwehr Niederndorf

Trachtenverein D'Schneetoia Ebbs:**Bubble Soccer Turnier**

Das Frauenteam der Volkstanzgruppe Ebbs.

Foto: Franke

Was für die Zuschauer witzig aussieht, erfordert viel Energie. Das Besondere an Bubble Soccer ist die Kombination aus klassischem Fußball und dem spaßigen Umwerfen und Rammen der Mitspieler, da man geschützt in einer riesigen, aufblasbaren Plastikkugel steckt.

Der Trachtenverein D'Schneetoia in Ebbs hat ein Bubble Soccer Turnier veranstaltet, an dem neun 5-er Teams teilnahmen. Gespielt wurde auf dem Platz der Hobbyfußballer im Ortsteil Oberndorf. Sowohl die Zuschauer als auch die Spieler hatten ihre Gaudi bei dem Bewerb. Turniersieger wurden die Jungbauern Itter.

2. Rotes Kreuz Kufstein
3. Freizeitclub Ebbs
4. 4 Schafe und I
5. Beer Hunterz
6. Die Zauberflöten vom Buachberg
7. FC Jubeln
8. FC Keiweziacha
9. Volkstanzgruppe Ebbs (einzige reine Frauenmannschaft)

-be-



Der Ball kommt und der Gegner liegt auf dem Rücken.

Foto: Eberharter

DEFENDER

KENNT KEINEN FEIERABEND



Der Defender Hard Top meistert selbst unter den härtesten Arbeitsbedingungen jede Herausforderung.

Unterberger Automobile GmbH & Co. KG II

Haspingerstraße 12, 6330 Kufstein

Tel.: +43 5372 61060

E-Mail: autohaus@unterberger.cc

unterberger.cc

Defender 110 Hard Top 26MY: Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 6,9-6,0 l/100 km, CO₂-Emissionen (kombiniert): 156-135 g/km, nach WLTP. Weitere Informationen unter www.autoverbrauch.at. Symbolfoto.



SO WILL ICH. REISEN

Mit Wechselberger Touristik wird jede Auszeit zu etwas Besonderem – persönlich, hochwertig und mit viel Gespür für unvergessliche Reiseerlebnisse.

27. – 30.09.	Herbstreise Emilia Romagna	ab € 665,-
28.09. – 02.10.	Erlebnisreise Insel Krk & Plitvicer Seen	ab € 765,-
04. – 08.10.	Rad- & Wellnessreise Therme Héviz	ab € 679,-
06. – 12.10.	Albanien-Das letzte Geheimnis Europas	ab € 1.027,-
11. – 14.10.	Falkensteiner Antholz**** Hotel & Spa	ab € 457,-
13. – 18.10.	5-Flüsse-Fahrt Deutschland	ab € 923,-
14. – 15.10.	Wandern & Törggelen Südtirol	ab € 307,-
23. – 25.10.	Herbstliches NÖ mit Kürbisfest	ab € 501,-
06. – 08.11.	Kulturreise Bamberg, Rothenburg, Regensburg	ab € 411,-
07. – 08.11.	Pferdeevent FieraCavalli Verona	ab € 257,-
09. – 13.11.	Genussreise durch das Piemont	ab € 709,-
15. – 20.11.	Rom inkl. Papstaudienz	ab € 1.190,-

Egid Wechselberger Touristik GmbH

Salurner Str. 2 | A-6330 Kufstein | T +43 (0)5372 62227 | info@sowillich.reisen

www.sowillich.reisen

wechselberger TOURISTIK ***** GESMBH

MAIA WATTENS


URLAUBSOASE

COCO
weltweit
reisen